



## RCN GLP-Gleichmäßigkeitsprüfungen Nürburgring Nordschleife

### 3. Lauf ADAC GLP „Rhein-Sieg“ (10.06.2017)

## Porschesieg für Stefan Schuler und Yannic Wilkin

Drei verschiedene Sieger in den ersten drei Läufen - die GLP Saison 2017 scheint außerordentlich spannend zu werden. Nach der vorgezogenen „Sommerpause“ standen am frühen Samstagmorgen insgesamt 139 Teams bereit, um auf der traditionellen Nürburgring-Nordschleife ihre Zuverlässigkeit unter Beweis zu stellen. Doch vorab stand noch die Fahrerbesprechung auf dem Programm. Fahrtleiter Walter Hornung erklärte den Teilnehmern die Aufgabenstellung, ging auf die Flaggensignale ein, erläuterte ausführlich den Code 60 und wünschte allen viel Glück sowie eine unfallfreie Veranstaltung.

Bei strahlendem Sonnenschein konnte der Start pünktlich freigegeben werden und der Fahrtleiter schickte die Teilnehmer im Sekundenabstand auf die beliebte Eifelrennstrecke.

Schon nach der ersten Bestätigungsrunde zeigte es sich, dass die Fahrer nach der zweimonatigen Pause nichts verlernt hatten. Für die Sieger des letzten GLP Laufes, Holger Träger und Alexander Keller (beide Bochum) im VW Golf notierte die Zeitnahme für den ersten Umlauf nur 0,4 Strafpunkte. Ebenso für Stefan Schuler (Losheim am See) und Yannic Wilkin (Rappweiler) im Porsche Cayman GT4. Einen Zehntel Strafpunkt besser schnitten die Vorjahressieger Stefan Kunze (Herdecke) und Christian Vidal (Herscheid) mit ihrem BMW M3 und die in der Rookieklasse startenden Tim und Christian Brockmeyer aus Hofheim (Honda Civic) ab. Mit nur 0,2 Fehlerpunkten beendeten sowohl die frisch verheirateten Jennifer und Steven Ostrowski (Essen) im Porsche 911 sowie David Lepold (Grafschaft) und Dominik Schäfer (Bad Neuenahr) im BMW E36 die erste Bestätigungsrunde.

Jennifer und Steven Ostrowski konnten sich noch verbessern und fuhren die zweite Bestätigungsrunde mit 0,1 Fehlerpunkten. Im dritten Umlauf gelang ihnen sogar eine Null-Runde. Damit führten sie das Feld zur Halbzeit mit nur 0,3 Zählern an. Punktgleich mit 0,6 Fehlerpunkten folgten Schuler/Wilkin und Kunze Vidal, vor Träger/Keller mit 0,7 Strafpunkten.

Die zweite Halbzeit ging mit 0,1, 0,0 und 0,2 Punkten an Lepold/Schäfer. Das Duo hatte sich jedoch bereits in der dritten Bestätigungsrunde mit 2,9 Fehlerpunkten einen kleinen „Ausrutscher“ geleistet, der ein besseres Ergebnis verhinderte. Mit insgesamt 4,5 Fehlerpunkten (0,2/1,1/2,9/0,1/0,0/0,2) belegten David Lepold und Dominik Schäfer (Scuderia Augustusburg Brühl im ADAC) im Ziel den guten 5. Platz.





Nach einem zweiten Platz im vorherigen Lauf mussten sich die Vorjahressieger Kunze/Vidal mit 2,9 Punkten (0,3/0,1/0,2/0,6/1,0/0,7) wie schon im ersten Lauf erneut mit P4 zufrieden geben.

Für Jennifer und Steven Ostrowski (TEAM GVA Verkehrssicherung) lief es in der zweiten Hälfte nicht ganz so gut wie in den ersten drei Runden. Der dritte Platz mit 2,5 Strafpunkten (0,2/0,1/0,0/0,8/1,1/0,3) ist für das junge Paar aber ein ausgezeichnetes Ergebnis.

Zwei Nuller-Runden und „nur“ der 2. Platz. Holger Träger und Alexander Keller dürften trotzdem zufrieden sein. Mit insgesamt 1,3 Fehlerpunkten (0,4/0,0/0,3/0,5/0,0/0,1) mussten sie sich nur einem Team geschlagen geben. Nach ihrem Sieg im vorherigen Lauf gehören sie weiterhin zu den großen Favoriten in der Jahreswertung.

Der Sieg aber ging verdienter Maßen an das KÜS Team75 Bernhard, Stefan Schuler und Yannic Wilkin. Mit nur 1,1 Punkten (0,4/0,1/0,1/0,3/0,0/0,2) zeigten sie keine Schwächen und freuten sich im Ziel entsprechend.

In der Rookiewertung waren Tim und Christian Brockmeyer nach ihrem Sieg im ersten GLP Lauf erneut erfolgreich. Mit 9,8 Fehlerpunkten (0,3/6,3/0,0/0,3/2,3/0,7) wurden sie auch in der Gesamtwertung auf dem respektablen 13. Platz gewertet. Auf P2 der Nachwuchswertung folgten mit 11,3 Punkten (3,9/0,3/1,4/0,5/2,9/2,3) Philipp Laux (Kerpen) und Fabian von Rechenberg (Köln) im Toyota Yaris, die im zweiten Lauf die Rookiewertung für sich entscheiden konnten. Auch hier bleibt es also spannend.

Die Mannschaftswertung sicherte sich die Scuderia Augustusburg-Brühl im ADAC (Kunze/Vidal, Lepold/Schäfer, Höwer/Heinrichs, Grün/Grün und Klein/Manthey) vor dem Team Golfsrudel (Träger/Keller, Göbbels/Baar, Vosen/Vosen, Grunenberg/Göbbels und Natschke/Natschke sowie der Mannschaft des MSC Wahlscheid im ADAC (Kusch/Kusch, Derscheid/Derscheid, Böhm/Kaltenbach und Theis/Geekie).

Bei der Siegerehrung bedankte sich Walter Hornung für die Disziplin der Teilnehmer. Es gab keine Unfälle oder Leitplankenschäden zu beklagen. Lediglich ein Teilnehmer musste mit gesundheitlichen Problemen zur Beobachtung ins Krankenhaus. Inzwischen geht es ihm wieder besser.

Alle Ergebnisse ausführlich auf der Homepage [www.rcn-glp.de](http://www.rcn-glp.de)





## GLP Termine 2017

22.07. 4. Lauf Bergischer Schmied

05.08. 5. Lauf Klingentrophy

16.09. 6. Lauf Rhein-Ruhr

30.09. 7. Lauf Erftquellenpreis

04.11. GLP Siegerehrung im Dorint Hotel, Nürburgring

Foto1 (GLP3\_1.jpg): Verdienter Sieg auf der Eifelrennstrecke für Stefan Schuler und Yannic Wilkin. (Foto: Patrick Funk)

Foto2 (GLP3\_2.jpg): Tim und Christian Brockmeyer belegten den 13. Platz und gewannen zum zweiten Mal in dieser Saison die Rookiewertung. (Foto: Patrick Funk)

Foto3 (GLP3\_3.jpg): Optimale Bedingungen am Nürburgring bereiteten den GLP Teilnehmern eine Menge Fahrspaß. (Foto: Patrick Funk)

